Magische Momente in Kärntens ausgezeichneter Natur

PSSST … SCHON GEHÖRT? DER WINTER IN KÄRNTEN WIRD WIEDER MAGISCH

Hier darf man sich zwischen verschneiten Bergspitzen und unberührten Winterlandschaften wieder als Teil der Natur erfahren. Einzigartige Wildtierbeobachtungen, kulinarische Schneeschuhtouren und nächtliche Winterwanderungen führen in ausgesuchte Naturparadiese Kärntens.



Dobratsch | © Kärnten Werbung, ChristophRossmann

WIR SCHÄTZEN UNSERE EINZIGARTIGE NATUR

Alle 8 dargestellten Programme finden in Premiumlandschaften mit anerkanntem (Schutz-)Status statt und zeichnen sich durch ein hohes Maß an Servicequalität aus. Bei der Gestaltung der Programme wird somit auf **die besonders schützenswerte Natur- und Tierwelt Rücksicht genommen**. Dies wird durch eine eigene Fachkommission garantiert.

Im Rahmen der „Magischen Momente"-Touren werden Sie von unseren speziell ausgebildeten **Natur Aktiv Guides** begleitet. Sie sorgen für Ihre Sicherheit im Gelände, sind Experten im Vermitteln von Besonderheiten der Kärntner Naturräume und kennen die Einzigartigkeit der Alpen-Adria-Region, ihre spezielle Kultur und Lebensfreude. Eine gesetzliche Basisausbildung sowie aufbauende Kurse garantieren qualitativ hochwertige Erlebnisse in Kärntens einzigartiger Natur.
guides.kaernten.at

Die besten Adressen für Ihren Aktiv-Urlaub in Kärnten sind unsere **Natur Aktiv Gastgeber**. Sie alle sind Spezialisten in den Bereichen Naturerlebnis sowie Wandern und führen das Kärnten Qualitätssiegel. Das bedeutet, die Gastgeber stehen für hohe Dienstleistungsqualität und schaffen für den Gast mit großer begegnender Offenheit und mit viel südlicher Lebensfreude einen angenehmen Aufenthalt.
berglust.at/unterkuenfte

Magische Genussmomente in Kärnten

Wir verwöhnen Sie kulinarisch und setzen auf Nachhaltigkeit

Egal an welchem NaturerlebnisPaket Sie teilnehmen: Die Kärntner Küche, die sich durch ihre regionaltypischen, authentischen Produkte auszeichnet, begleitet Sie.
Darüber hinaus wurde im Gailtal und im Lesachtal die weltweit erste Slow Food Travel Destination entwickelt und seit kurzem freut sich auch der östlichste Teil Kärntens, das Lavanttal, über die Auszeichnung als Slow Food Travel Region.
Das Produkt langsam reifen lassen, mit der Natur und ihren Ressourcen sorgsam umgehen, das wird in diesen Tälern großgeschrieben. Wer sich auf eine kulinarische Reise dorthin begeben möchte, der sollte vor allem eines mitbringen: Zeit.
www.kaernten.at/kulinarik

Wir sorgen für Ihre Mobilität innerhalb der Region

Bei den unterschiedlichen Tagesprogrammen sind je nach Programm Shuttle-Transporte bzw. Bergfahrten inkludiert.
Reisen Sie mit dem Zug nach Kärnten und mit dem Bahnhof-Shuttle bequem in Ihre Unterkunft oder zu einem der Top-Ausflugsziele Kärntens.
Einfach buchen unter: **www.bahnhofshuttlekaernten.at**



Winter am Dobratsch | © MS-Photo

Den Winter mit der Kärnten Card erleben

Egal ob man die naturbelassene Kärntner Winterlandschaft beim Langlaufen in Mallnitz erkundet, eine geführte Winterwanderung auf der Gerlitzen unternimmt oder erholsame Stunden in einer Therme verbringt, bei der Winter Kärnten Card ist für jeden etwas dabei.

Bekannte Sommerausflugsziele, wie der Reptilienzoo Happ oder der Pyramidenkogel öffnen ihre Türen im Winter und runden so das Angebot ab. **www.kaerntencard.at**

KÄRNTENS AUSGEZEICHNETE SCHUTZGEBIETE



DER NATIONALPARK HOHE TAUERN
Das größte Schutzgebiet der Alpen (1.856 km²)

Rund um den Großglockner breitet sich mit dem Nationalpark Hohe Tauern das größte Schutzgebiet der Alpen aus. Die einzigartige Harmonie aus hochalpiner und bergbäuerlicher Kulturlandschaft verleihen dem Nationalpark eine herausragende Bedeutung im gesamten Alpenraum.



EUROPASCHUTZGEBIET OBERE DRAU
Naturbelassene Flusslandschaften

Zwischen den kristallinen, dunklen Gipfeln der Kreuzeckgruppe und dem Kalkgestein der Gailtaler Alpen fließt die Drau etwa 66 Kilometer durch den Outdoorpark Oberdrautal. Im Rahmen eines europäischen Life-Projektes wurde die Obere Drau als Europaschutzgebiet ausgewiesen.



GEOPARK KARNISCHE ALPEN
Winterlandschaft auf erdgeschichtlichem Untergrund.

Im GeoPark Karnische Alpen, der sich auf rund 830 km² erstreckt und 500 Mio. Jahre Erdgeschichte präsentiert, lässt sich im Winter etwas für Körper und Geist tun. Die Karnischen und die Gailtaler Alpen bezaubern mit ihrer unberührten Winterlandschaft, glitzernden Hängen und einem geschichtsträchtigen Untergrund.



NATURPARK WEISSENSEE
Wo die pure Idylle zu Hause ist

Der Naturpark Weissensee liegt vor uns wie ein behutsam geborgener Schatz, ein geschützter Landstrich, der seinesgleichen sucht. Die verkehrsfreie Naturlandschaft verwandelt sich im Winter sanft zum größten Eislaufparadies Europas.



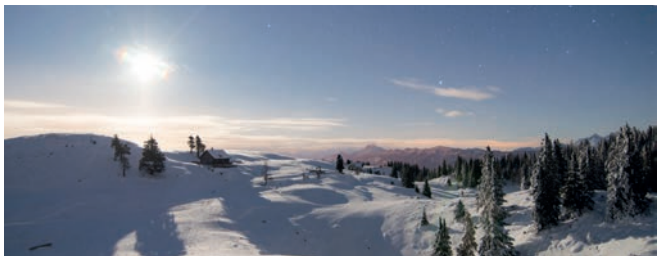
UNESCO BIOSPHÄRENPARK NOCKBERGE
Sanfte Kuppen im Steinernen Meer (485 km²)

Es wird das Ziel verfolgt, Naturschutz, Forschung und Bildung sowie eine nachhaltige Regionalentwicklung in Einklang zu bringen. So entsteht eine Modellregion für ein Miteinander von Mensch und Natur.



NATURSCHUTZGEBIET PÖLLATAL

Ein wahres Naturjuwel ist das Naturschutzgebiet Pöllatal, das von der EU wegen seiner reichen Flora und Fauna ausgezeichnet wurde. Mit seinen Almen, Schluchten, Gipfeln und Gewässern ist es ein Paradies für alle Naturliebhaber.



NATURPARK DOBRATSCH

Wintergenuss auf höchstem Niveau

Gerade im Winter, wenn das Tal nebelverhangen ist, eröffnet sich dem Besucher im 8.100 ha großen Naturpark Dobratsch ein grandioser Panoramablick auf die umliegenden Bergketten wie die Karawanken, die Karnischen Alpen, die Julischen Alpen oder die Hohen Tauern.



SCHUTZGEBIETE MITTELKÄRNTEN

Naturkleinode in der Mitte Kärntens

Ein Kranz von kleinflächigen Schutzgebieten zeichnet das Gebiet zwischen Gurktaler Alpen und Saualpe aus. Ursprüngliche Kulturlandschaften sowie vielfältige Lebensräume mit artenreicher Natur charakterisieren die Tourismusregion.

MAGISCHE MOMENTE –
IN KÄRNTENS AUSGEZEICHNETER NATUR WINTER 2022/23

Alle Programme finden in Schutzgebieten statt und sind auf ihre Umweltverträglichkeit geprüft.

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT

REGION	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
Hohe Tauern – die Nationalpark-Region in Kärnten		**Auf Schneeschuhen Steinböcke beobachten** 27.12.2022 – 04.04.2023 9:30 – 14:30 Uhr					
Nassfeld – Pressegger See | Lesachtal			**Eine Reise zu Spe(c)ktakulären Schlosserlebnissen** 21.12.2022 – 15.03.2023 10 Uhr				
Naturpark Weissensee				**„Sternlan schauen“ im Naturpark Weissensee** 22.12. – 02.03.2023 15.30 – ca. 20 Uhr			
Nockberge				**Winterwanderung zu Brauchtum und Genuss** 22.12., 29.12.2022; 05.01., 02.02.2023 13 – 17 Uhr			
Bad Kleinkirchheim				**“GOURMET IM SCHNEE” anno dazumal** 16.03.2023 10 – 16 Uhr	**“GOURMET IM SCHNEE” anno dazumal** 10.02.2023 10 – 16 Uhr	**“GOURMET IM SCHNEE” anno dazumal** 14.01., 18.2., 04.03..2023 10 – 16 Uhr	
Villach – Faaker See – Ossiacher See					**Unplugged durch den winterlichen Naturpark** 30.12.2022 – 10.3.2023 17:30 – 21 Uhr		
Katschberg – Rennweg (Pöllatal)			**Besinnliche Schneeschuhwanderung durchs Pöllatal** 14.12.2022 – 29.03.2023 14 – 16 Uhr				
Mittelkärnten				**Vom ehrwürdigen Stift in den Wald der Räuber** 09. und 23.02.2023; 15 – 18 Uhr			

Änderungen der Programme vorbehalten!

KÄRNTENS AUSGEZEICHNETE SCHUTZGEBIETE – ÜBERSICHT

KÄRNTEN
It's my life!



Nationalpark
Hohe Tauern

Schutzgebiet
Pöllatal



UNESCO Biosphärenpark
Nockberge





Europaschutzgebiet
Obere Drau



Geopark
Karnische Alpen



Naturpark
Weissensee



Naturpark
Dobratsch



Schutzgebiete
Mittelkärnten



Hohe Tauern – die Nationalpark-Region in Kärnten

AUF SCHNEESCHUHEN STEINBÖCKE BEOBACHTEN

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT

Auf dieser Schneeschuhwanderung in das Große Fleißtal oberhalb von Heiligenblut kann man den winterlichen Lebensraum der größten Steinwildkolonie des Nationalparks Hohe Tauern hautnah erleben und mit etwas Glück Steinböcke, Bartgeier, Steinadler und Gämsen beobachten.



Schneeschuhwandern | © ARGE Naturerlebnis; Christian Riepler

Wochentag:	**Dienstag** (27. Dez. 2022 – 04. April 2023)
Ausgangspunkt:	Mittelstation der Grossglockner Bergbahnen
Startzeit | Dauer:	9:30 – 13:30 Uhr | 4 Stunden (davon 3 Stunden reine Gehzeit)
Preis:	Erwachsene: € 20,– | Kinder (10-15J.): € 13,– (exkl. Seilbahn)
Leistung:	• Geführte Schneeschuhwanderung mit Nationalpark Ranger:innen • Leihausrüstung (Schneeschuhe, Stöcke, Ferngläser nach Verfügbarkeit)
Führung in folgenden Sprachen:	

Anmeldung | Buchung:

bis Montag 16 Uhr
Hohe Tauern – die Nationalpark-Region in Kärnten Tourismus GmbH
+43 4824 2700-20
office@heiligenblut.at
oder Nationalparkverwaltung Kärnten
+43 4825 6161
nationalpark@ktn.gv.at

Wenn die Wildnis ruft, sind naturhungrige Abenteurer normalerweise nicht weit: Und wo könnte man Wildtiere schöner beobachten, als im Nationalpark Hohe Tauern inmitten mächtiger Dreitausender und tief verschneiten Landschaften? Deshalb warten unsere Nationalpark Ranger:innen bereits an der Mittelstation der Grossglockner Bergbahnen in Heiligenblut. Dort erhalten Sie die Leihausrüstung: Schneeschuhe, Stöcke und leistungsstarke Ferngläser (nach Verfügbarkeit) für einen glasklaren Anblick. Mit der Tunnelbahn geht es anschließend weiter ins Fleißtal. Nach einer kurzen Einführung startet unsere Wanderung durch die Winterlandschaft. Unsere Ranger:innen haben währenddessen die Berghänge stets im Blick, um Sie auf Wildtiere im Nationalpark aufmerksam zu machen. Denn mit etwas Glück bekommen wir auf dieser Tour das scheue Steinwild zu Gesicht. Auch Bartgeier, Gämsen und Steinadler sind hier beheimatet. Da fehlt zum krönenden Abschluss nur noch eine gemütliche Einkehr in eine der urigen Hütten, welche allesamt mit regionaler Kulinarik aufwarten.

Besondere Hinweise:
Die Liftkarte ist nicht im Preis inkludiert!
Charakter: Mittelschwere Wanderung im hochalpinen Gelände.
Erforderliche Ausrüstung: stabiles Schuhwerk, warme, wetterfeste Kleidung sowie ein Rucksack mit Getränk und Jause.
Nach der Tour besteht die Möglichkeit zur Einkehr in einer der gemütlichen Hütten (nicht im Preis inkludiert).

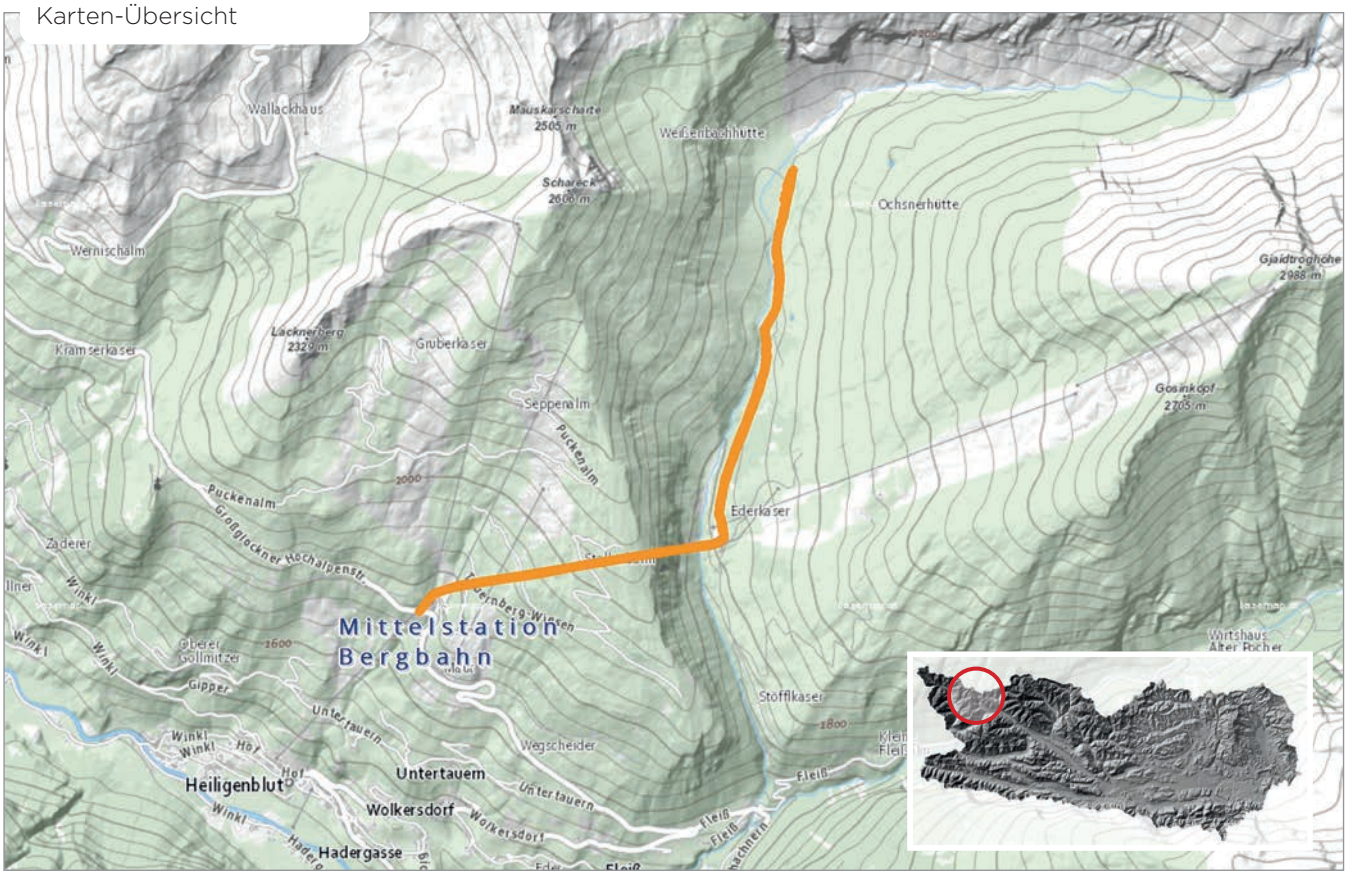
Guide | Betreuung:
Die Führung erfolgt durch Nationalpark Ranger Gerald Lesacher.

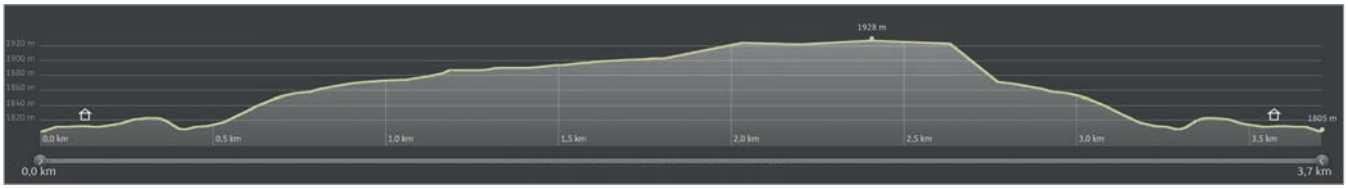


„Mein schönster Moment: wenn sich neben Steinböcken und Gämsen auch ein Bartgeier aus nächster Nähe beobachten lässt."

TIPP: Besuchen Sie das Haus der Steinböcke mit der Ausstellung „Der König und sein Thron" in Heiligenblut am Großglockner.

Karten-Übersicht





KÄRNTEN
Nassfeld-Pressegger See
Lesachtal
Weissensee

Nassfeld – Pressegger See | Lesachtal | Weissensee

EINE REISE ZU SPE(C)KTAKULÄREN SCHLOSSERLEBNISSEN

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT

Dieser Moment verführt uns für ein paar Stunden in eine andere Zeit und lässt uns den Alltag vergessen. Durch die tiefverschneite Landschaft im Gailtal zum Schloss Lerchenhof mit einem Spe(c)ktakulären Abschluss in der Schatzkammer des Schlosses.



© Michael Stabentheiner

Schloss Lerchenhof | © k.A.

Wochentag:	**Mittwoch** (21.12.2022 – 15.03.2023)
Ausgangspunkt:	Schloss Lerchenhof in Möschach 8
Startzeit | Dauer:	10 Uhr
Preis:	Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren: € 23,–
Leistung:	• Natur Aktiv Guide geführte Tour für Körper, Geist und Seele • Wissenswertes vom Schlossherrn und Speckmeister • Verkostung der edlen Speckvariationen • Kleine Kostprobe vom original Gailtaler Speck für zu Hause
Führung in folgenden Sprachen:	

Anmeldung | Buchung:

jeweils bis 14 Uhr am Vortag
Info- und Servicecenter
Nassfeld – Pressegger See
+43 4282 2043
info@nassfeld.at

KÄRNTEN
Nassfeld-Pressegger See
Lesachtal
Weissensee

Glasklare Winterluft, romantische Wälder und verschneite Wege, der perfekte Ausgleich zum Winter auf der Skipiste. Während wir gemeinsam mit Natur Aktiv Guide Hanni über verschneite Wiesen und winterliche Wälder stapfen, kommen wir in Einklang mit der ruhigen und schlafenden Natur. Die Lunge ist gefüllt mit reichlich Sauerstoff, das Gehirn sprudelt über vor lauter Glückshormonen, so werden wir vom Schlossherrn und Speckmeister Hans vor dem Schloss Lerchenhof empfangen. Was uns der Schlossherr erzählt klingt wie ein Märchen, ist aber eine romantische Liebesgeschichte aus vergangenen Zeiten. Bekanntlich geht die Liebe ja durch den Magen und so werden wir noch in die Kunst der Speckveredelung eingeweiht bevor wir diese köstlichen Scheiben des Gailtaler Specks in verschiedenen Varianten verkosten. Der krönende Abschluss ist der Blick in die Schatzkammer des Schlosses.

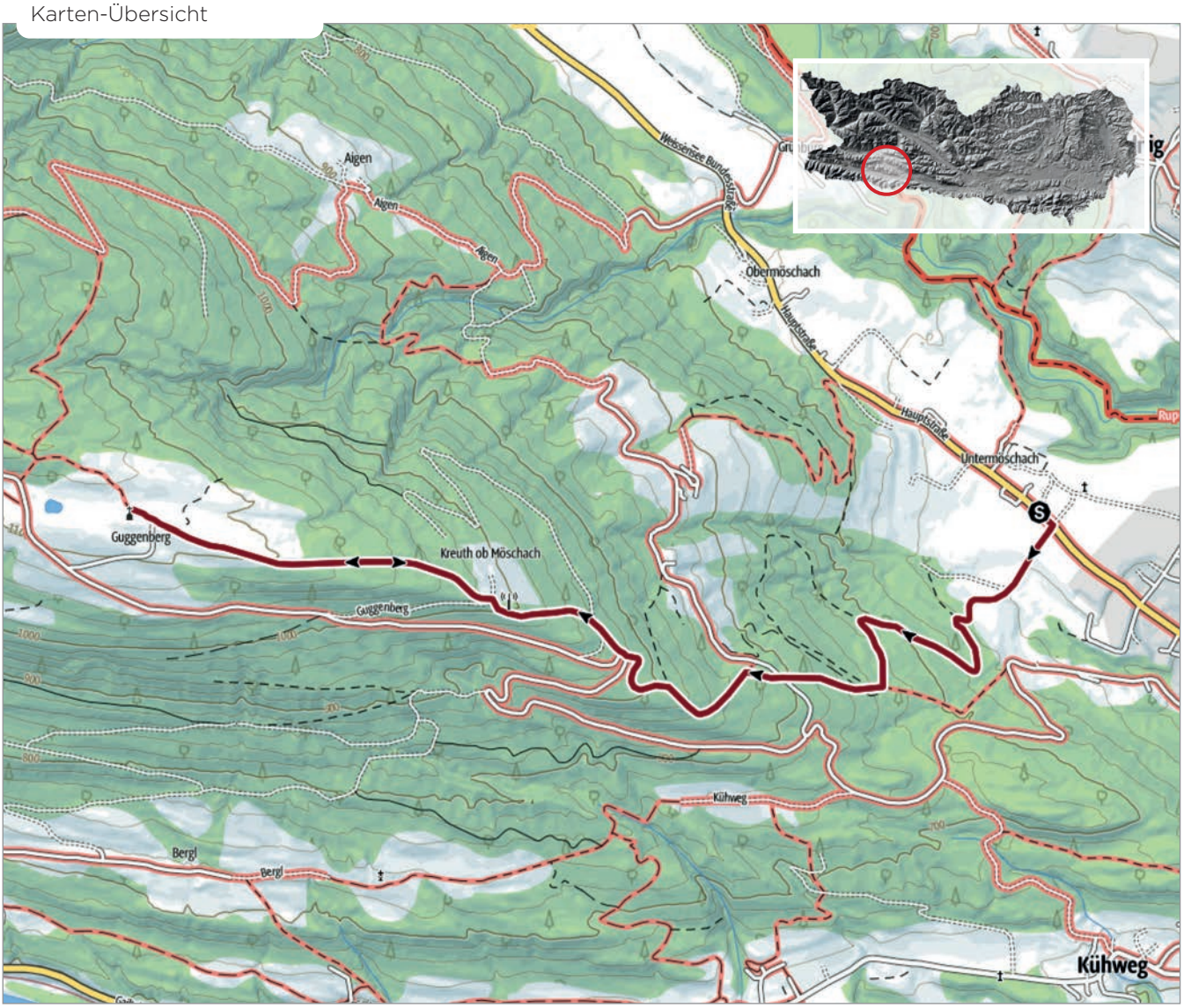
Besondere Hinweise:
Festes Schuhwerk

Guide | Betreuung:
Natur Aktiv Guide geführte Tour von Hanni Gratzer.



„Gib deinem Leben einen Traum und deinen Träumen ein Leben."

Karten-Übersicht



KÄRNTEN Naturpark Weissensee

Nassfeld – Pressegger See | Lesachtal | Weissensee

„STERNLAN SCHAUN“ IM NATURPARK WEISSENSEE

Der Sternenhimmel übte auf die Menschen schon immer eine besondere Faszination aus. In der Naturparkregion sieht man durch die wenigen künstlichen Lichtquellen die Sterne umso heller. Lassen Sie sich von geschulten Naturpark Rangern bei einer Schneeschuhwanderung von der Kraft des Himmels verzaubern. Anschließend werden Sie kulinarisch auf der Naggler Alm verwöhnt.

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT



Sternlan Schaun | © Michael Stabentheiner

Wochentag:	**Donnerstag** (22.12., 29.12.2022; 05.01., 12.01., 19.01., 26.01., 02.02., 09.02., 16.02., 23.02., 02.03.2023)
Ausgangspunkt:	Techendorf-Süd / Bergbahn Talstation
Startzeit | Dauer:	15:30 – ca. 20 Uhr | ca. 4 – 5 Stunden (davon reine Gehzeit ca. 1.5 Stunden | 4 km)
Preis:	Erwachsene: € 45,– | Kinder (bis 14 Jahre): € 30,–
Leistung:	• Geführte Wanderung durch einen der spezialisierten Guides • Liftfahrt • Schneeschuh- und Stöcke Verleih • Willkommenspunsch • kulinarische Verwöhnung mit Kärntner Frigga bei der Naggler Alm
Führung in folgenden Sprachen:	

Anmeldung | Buchung:

bis 16 Uhr am Vortag
Weissensee Information
Techendorf 78, 9762 Weissensee
+43 (0)4713 / 2220
info@weissensee.com
www.weissensee.com

Schon einmal den Sternenhimmel in Voll- sowie Neumondnächten erkundet? Im Naturpark Weissensee wird die Umgebung nicht vom elektrischen Licht erhellt und somit können kraftvolle Vollmondnächte und mystische Neumondnächte auf eine ganz besondere Art genossen werden. Mit einem der geschulten Naturpark Ranger starten Sie mit der Weissensee Bergbahn ins Familienskigebiet und wandern mit den Schneeschuhen durch die verschneite Winterlandschaft zur Naggler Alm. Von dort aus führt die Wanderung durch das Almgebiet, wo Sie grundlegende Informationen über die Bedeutung des Mondes und den Naturpark erfahren - Sternenhimmel bei einem traumhaften Rundblick inklusive. Erleben Sie mit Spektiv und Ferngläser die einzigartige Welt des Sternenhimmels. Einen kulinarischen Einkehrschwung bietet anschließend die Naggler Alm. Mit der regionalen Spezialität „Kärntner Frigga“ und bei gemütlicher Atmosphäre stärken sich die Wanderer, bevor die nächtliche Wanderung ins Tal fortgesetzt wird.

Besondere Hinweise:
Feste, warme Bergschuhe, wetterfeste Kleidung sowie Handschuhe, Windschutz, Stirn oder Taschenlampe, Sitzunterlage, ...
Schwierigkeitsgrad: Leicht bis Mittel
(keine Schneeschuhkenntnisse erforderlich)
Die Teilnahme an der Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr!

Guide | Betreuung:
Die Führung erfolgt durch spezialisierte Guides

„Jede Tour ist einzigartig! In Kleingruppen entdecken wir die wunderschön-verschneite Winterwelt im Naturpark Weissensee bei Mondlicht, ganz speziell ist auch das anschließende „Frigga kochen“ über offenem Feuer!

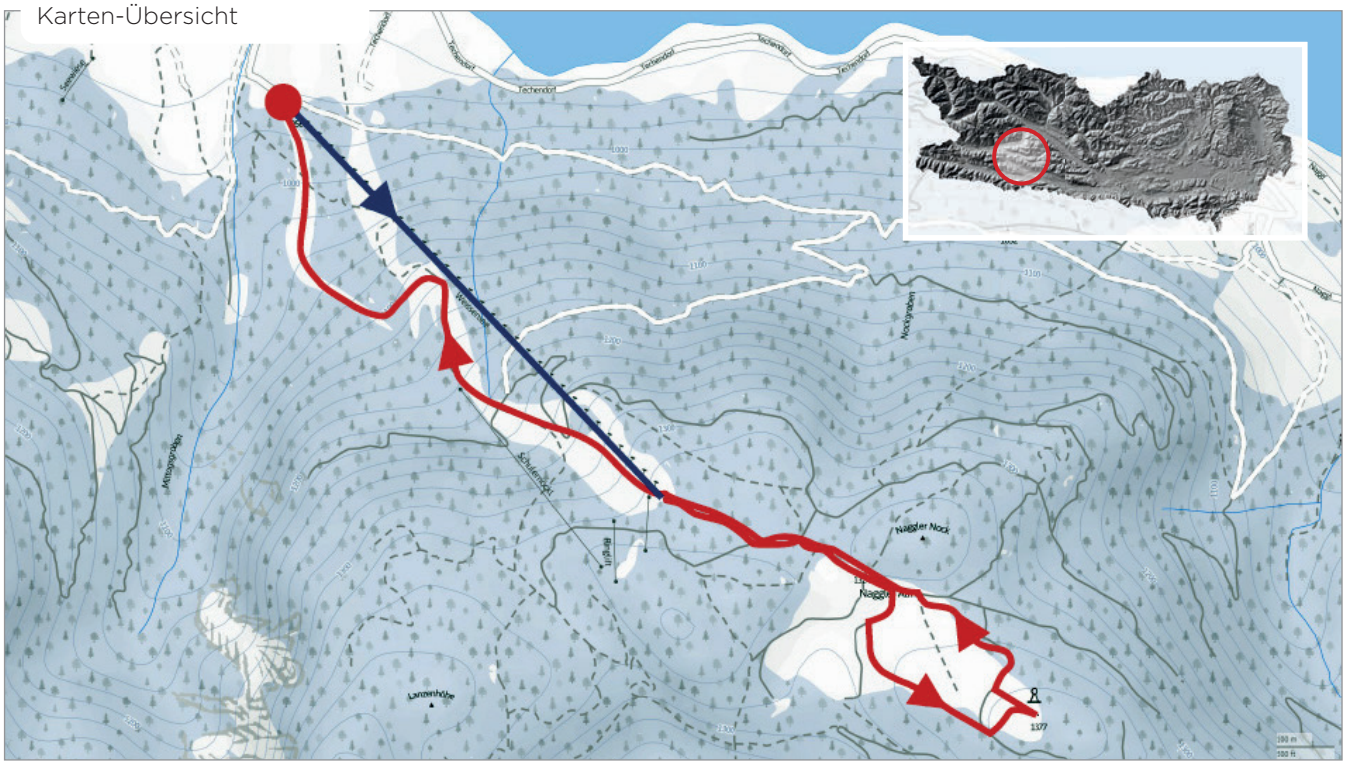


Robert Röbl
Naturpark Ranger



Julian Kogler BSc.
Naturpark Ranger

Karten-Übersicht



KÄRNTEN
Millstätter See
Bad Kleinkirchheim
Nockberge

Nockberge

WINTERWANDERN, BRAUCHTUM UND GENUSS

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT

Der UNESCO Biosphärenpark Nockberge zeichnet sich durch das gute Miteinander zwischen Menschen und Natur und seine kulturellen und traditionellen Besonderheiten aus. Bei dieser Winterwanderung bekommen sie einen Einblick in die bäuerlichen Traditionen dieser Region und erleben das Handwerk des „Räucherns“ auf dem höchstgelegenen Bergbauernhof Kärntens.



Zirben im Winter | © Biosphärenpark Nockberge, Karl Selden

Wochentag:	**Donnerstag** (22.12., 29.12.2022; 05.01., 02.02.2023)
Ausgangspunkt:	Turracher Höhe / Talstation Panoramabahn
Startzeit | Dauer:	13 Uhr | ca. 4-5 Stunden
Preis:	€ 52,– / Teilnehmer
Leistung:	• Geführte Winterwanderung mit einem Biosphärenpark-Ranger • Einkehr bei der Bergbauernfamilie vulgo Hochsinner • Tee oder Glühmost sowie das regional typische „Kletzenbrot“ • Kennenlernen des bäuerlichen Brauchtums und Handwerks – insbesondere das „Räuchern“ • Rückfahrt mit dem Nockmobil zum Ausgangspunkt
Führung in folgenden Sprachen:	

Anmeldung | Buchung:

bis 16 Uhr am Vortag
Tourismusbüro Turracher Höhe
+43 4275 83 92

KÄRNTEN
Millstätter See
Bad Kleinkirchheim
Nockberge

Diese besondere Winterwanderung führt ausgehend von der Turracher Höhe durch winterliche Zirbenwälder nach Saureggen, einem kleinen Ortsteil in der Biosphärenpark-Gemeinde Reichenau. Auf den höchstgelegensten Bauernhöfen Kärntens leben und wirtschaften die Familien seit Generationen und prägen so das Landschaftsbild der Region. Wenn im Winter auf den Höfen wieder etwas Ruhe einkehrt, beginnt eine Zeit in der altes Handwerk und traditionelle Brauchtümer gepflegt und gelebt werden.
Die Bergbauernfamilie Grabner, vulgo „Hochsinner" führt die BesucherInnen in das alte Brauchtum des „Räucherns" ein, das hier speziell in der Zeit vor den „Raunächten" und zu „Maria Lichtmess" gepflegt wird. Der Hof der Familie Grabner ist der höchstgelegenste, ganzjährig bewirtschaftete Bauernhof in Kärnten. Gestärkt von Tee oder Glühmost und dem regional typischen „Kletzenbrot" kann man beim letzten Stück der Wanderung noch die Schönheit der Region genießen, bevor es dann mit dem Nockmobil wieder zurück auf die Turracher Höhe geht.

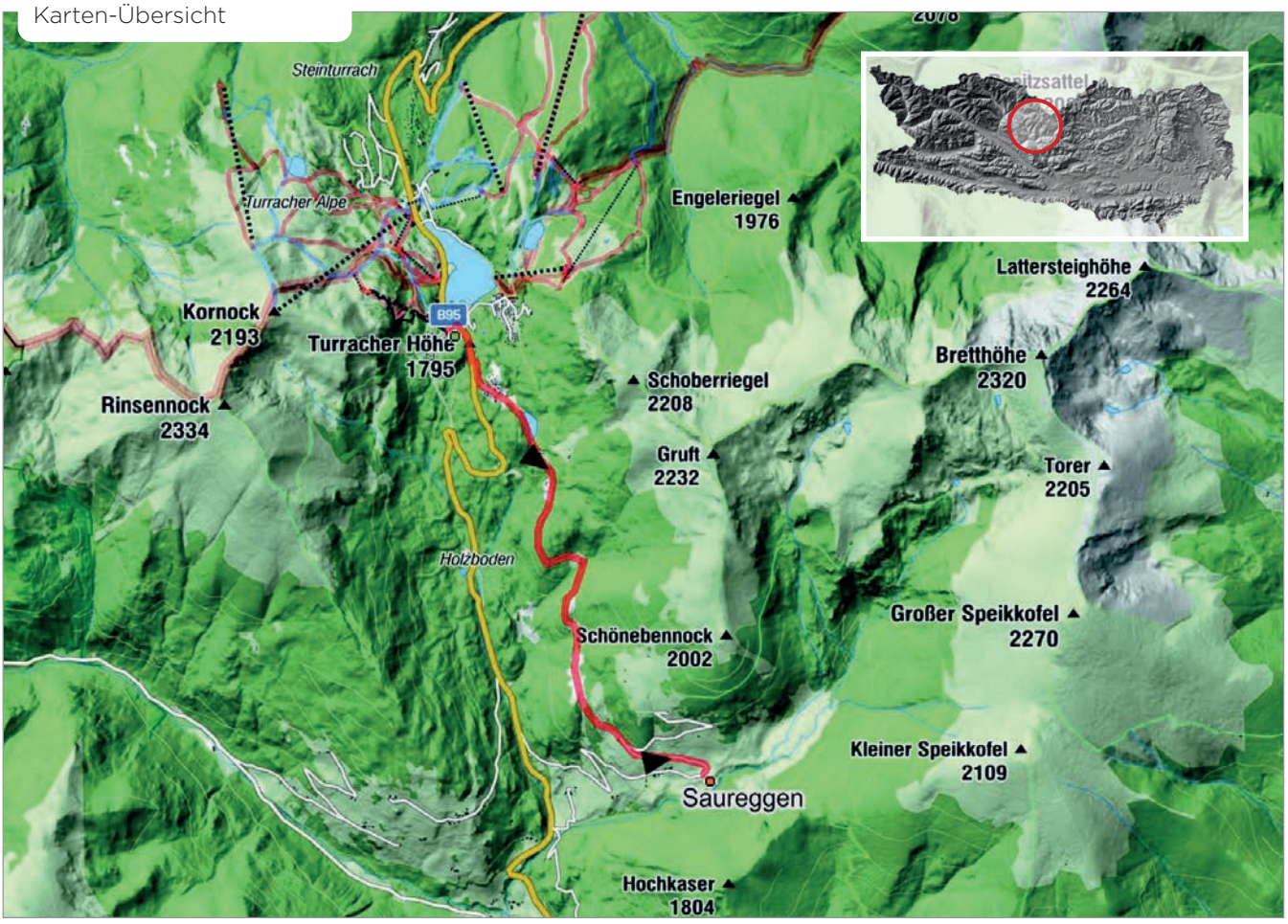
Besondere Hinweise:
Gute Winterschuhe und warme Winterwanderkleidung sind erforderlich.
Bei dieser Wanderung bekommen Sie einen besonderen Einblick in das bäuerliche Brauchtum und Informationen über den Zirbenwald im UNESCO Biosphärenpark Nockberge.
Begrenzte Teilnehmerzahl von 6 Personen.
Sollte es witterungsbedingt erforderlich sein, werden Schneeschuhe zu Verfügung gestellt.

Guide | Betreuung:
Biosphärenpark-Ranger Markus Böheim



„Mich freut es immer wieder aufs Neue, Gästen die Besonderheiten des UNESCO Biosphärenparks Kärntner Nockberge zu zeigen und so auch die Verbundenheit zu Brauchtum und Tradition."

Karten-Übersicht



KÄRNTEN
Millstätter See
Bad Kleinkirchheim
Nockberge

Bad Kleinkirchheim

“GOURMET IM SCHNEE” ANNO DAZUMAL

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT

Die winterliche Idylle des UNESCO Biosphärenparks Kärntner Nockberge fernab der Skipisten erleben, wird in Begleitung von Natur Aktiv Guide Wolfgang Krainer zu einem einzigartigen Erlebnis. Beim Schneeschuhwandern zieht man seine ersten Fußspuren in die tief verschneiten Almwiesen, um sich dann bei der Klamerhütte auf der malerischen Feldpannalm am Lagerfeuer aufzuwärmen. Biobauer Klaus Kohlweiß lässt sich gerne beim Zubereiten seiner traditionellen “Frigga” über die Schultern schauen – das sind wahre Sonnenschein-Momente. Zurück ins Tal geht es mit der Rodel.



Gourmet im Schnee | © Michael Stabentheiner

Wochentag:	**Donnerstag** (16. März 2023) **Freitag** (10. Februar 2023) **Samstag** (14. Jänner, 18. Feber, 04. März 2023)
Ausgangspunkt:	Skischulbüro Krainer, Maibrunnenweg 11
Startzeit | Dauer:	10 – ca. 16 Uhr | ca. 6 Stunden
Preis:	Erwachsene und Kinder: € 82,–
Leistung:	• Geführte Schneeschuhwanderung • Hütten-Kulinarik vor der Klamerhütte (exkl. Getränke) • Rodelpartie/Transfer (exkl. Liftkarte)
Führung in folgenden Sprachen:	

Anmeldung | Buchung:

Jeweils bis 16 Uhr am Vortag
Millstätter See – Bad Kleinkirchheim – Nockberge Tourismusmanagement GmbH
Standort: Bad Kleinkirchheim
+43 (0)4240 / 8212
info@badkleinkirchheim.at
www.badkleinkirchheim.at

KÄRNTEN
Millstätter See
Bad Kleinkirchheim
Nockberge

Der Schnee glitzert in der südlichen Wintersonne, das atemberaubende Panorama sorgt für magische Sonnenschein-Momente: So startet die idyllische Schneeschuhwanderung mit Natur Aktiv Guide Wolfgang Krainer an der Bergstation der Maibrunnbahn. Begleitet von Wolfgangs Erzählungen streifen wir mit Schneeschuhen durch die tief verschneite Landschaft. An der malerischen Feldpannalm angekommen, wärmen wir uns an knisternden Feuerschalen und mit heißem Glühmost. Nach einer stärkenden „Kärntner Frigga" vom Lagerfeuer erwarten uns am späteren Nachmittag noch selbstgemachter Käse, Holzofenbrot, Speck und Würste aus eigener Hofproduktion, und anschließend Kaffee und Reindling mit gefüllter Butter. So gestärkt saust man schließlich wieder ins Tal hinab – natürlich stilecht mit der Rodel.

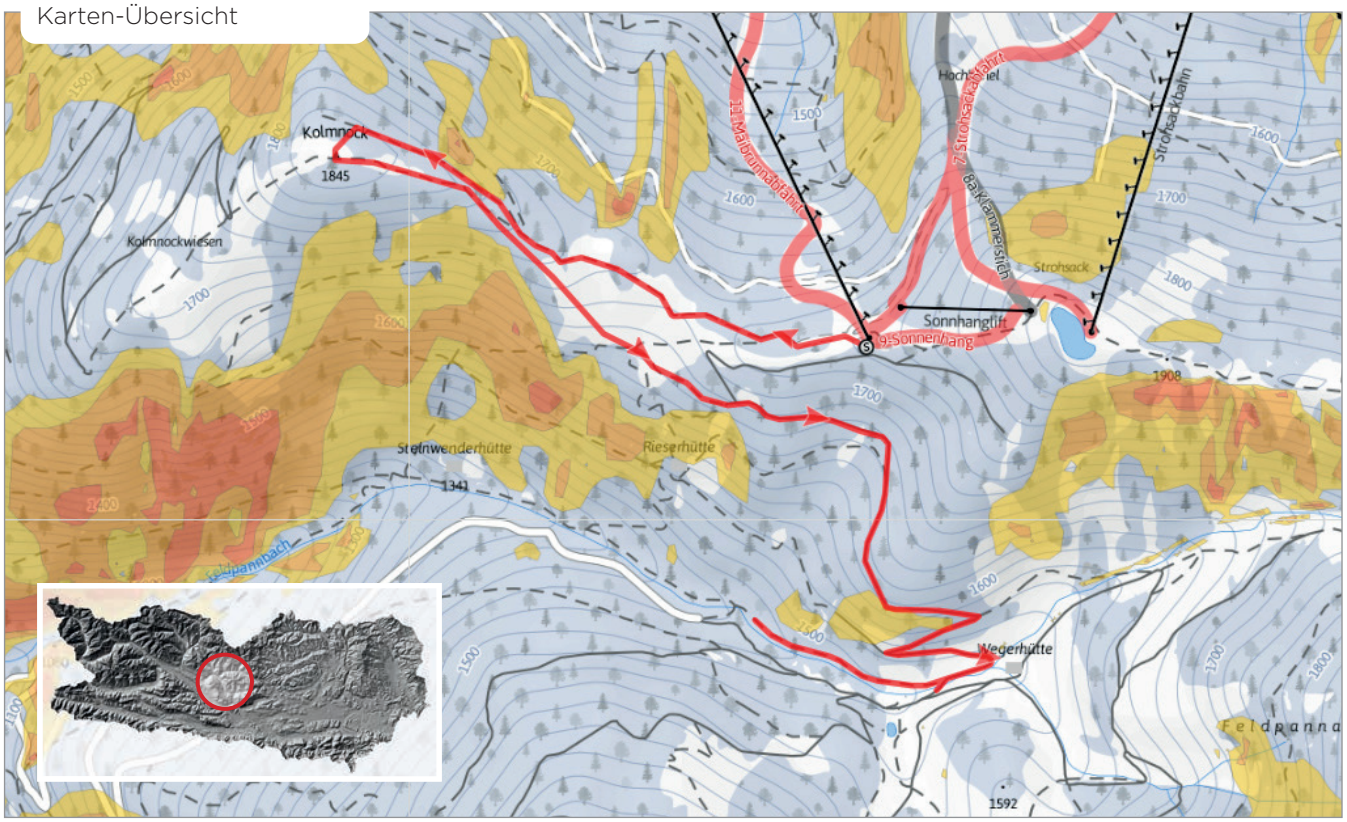
Besondere Hinweise:
Achtung limitierte Teilnehmerzahl!

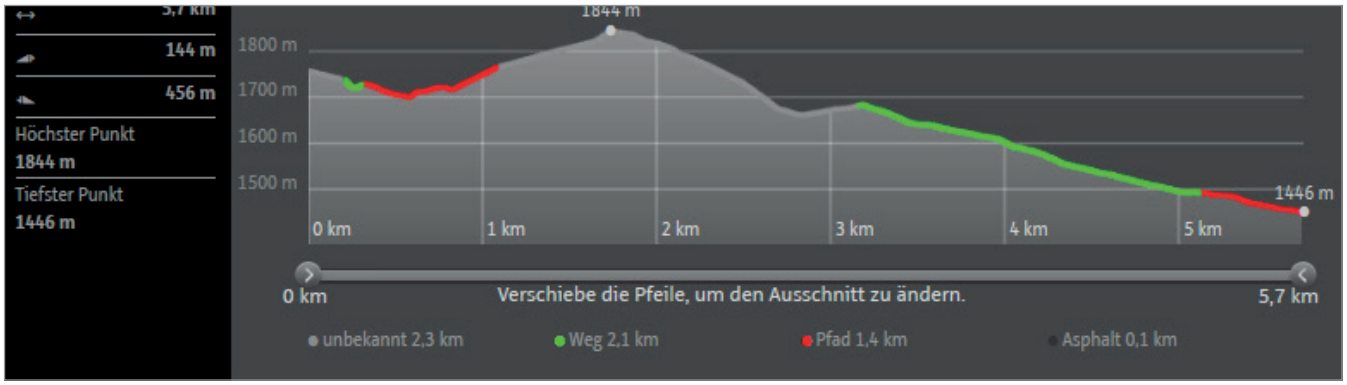
Guide | Betreuung:
Die Tour wird von Natur Aktiv Guide und Diplomsportlehrer Wolfgang Krainer begleitet.



„Das Vermitteln von Besonderheiten der Region Bad Kleinkirchheim mit einem speziellen Landschafts- und Kultur Erlebnis in Kombination mit sportlicher Bewegung in der Natur ist mir besonders wichtig. Gerade in dieser hektischen Zeit sorgen gut dosierte entschleunigende „Magic Moments" für bleibende Erinnerungen!"

Karten-Übersicht





KÄRNTEN
Villach
Faaker See
Ossiacher See

Region Villach – Naturpark Dobratsch

UNPLUGGED DURCH DEN WINTERLICHEN NATURPARK

Lassen Sie den Alltag hinter sich und genießen Sie die einzigartige Stimmung des winterlichen Naturparks. Bei einer geführten Nachtwanderung ohne künstlichem Licht, begeben Sie sich über verschneite Wanderwege auf eine magische Reise im Naturpark Dobratsch. Ziel ist die Schutzhütte am 10er-Nock, wo eine kleine regionale Jause mit einer eigenen Punschkreation von unseren Naturpark-Partnerbetrieben wartet und bei Laternenlicht gemeinsam genossen wird.

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT



Nachtwanderung | © Michael Stabentheiner

Wochentag:	**Freitag** (30.12.2022 – 10.03.2023)
Ausgangspunkt:	Villacher Alpenstraße, Parkplatz 11, Rosstratte
Startzeit | Dauer:	17:30 Uhr | ca. 3,5 Stunden
Preis:	Erwachsene: € 29,– | Kinder (bis 14 Jahre): € 19,–
Leistung:	• Geführte Winterwanderung mit einem Naturpark Ranger • Leihausrüstung (Schneeschuhe) inklusive • Stärkung am 10er Nock
Führung in folgenden Sprachen:	

Anmeldung | Buchung:

Donnerstag bis 12 Uhr
Tourismusinformation Villach Stadt
+43 4242 / 3 999 3
tourismus.stadt@visitvillach.info

KÄRNTEN
Villach
Faaker See
Ossiacher See

Bei einer geführten Nachtwanderung ohne künstlichem Licht, beschreitet man eine magische Zeitreise im Naturpark Dobratsch. Den Sinnen wieder ungestört freien Lauf lassen. Das Wesentliche steht im Vordergrund.
Die Winterwanderung mit Schneeschuhen führt Sie ausgehend von der Rosstratte über verschneite Wanderwege zur Schutzhütte am 10-er Nock. Hier wartet eine kleine regionale Jause mit einer eigenen Punschkreation von den Naturpark-Partnerbetrieben auf Sie. Gemeinsam wird die kleine Stärkung bei Laternenlicht genauso genossen wie der grandiose Ausblick in die verschneiten Karawanken und in die Julischen Alpen. Während der Rückwanderung lassen Sie das Erlebte noch einmal Revue passieren und erfahren zudem interessante Geschichten über den Naturpark Dobratsch. Das ist pure Entschleunigung in einer hektischen Zeit!

Besondere Hinweise:
Gutes Schuhwerk, eventuell Schneeschuhe, wetterangepasste, warme Kleidung, Stirnlampen, Mobiltelefone oder ähnliche batteriebetriebenen Leuchtmittel nur für Ausnahmen, Getränk für unterwegs.
Schwierigkeitsgrad: leicht
(keine Schneeschuhkenntnisse erforderlich)
Die Teilnahme an der Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr!

Guide | Betreuung:
Bei der „unplugged-Tour“ werden Sie von einem spezialisierten Natur-Aktiv-Guide begleitet.



Johann Abuja
Naturpark Ranger,
Natur-Aktiv-Guide

„Magische Momente sind Kinder und Erwachsene für den wertvollen Naturraum zu begeistern und bei ihnen die Neugierde zu wecken, um die vielfältigen Naturbesonderheiten im Naturpark Dobratsch zu entdecken.“



Karten-Übersicht



KÄRNTEN Katschberg

Katschberg – Rennweg (Pöllatal)

BESINNLICHE SCHNEESCHUH-WANDERUNG DURCHS PÖLLATAL

Alternativ zum Trubel & Winterspaß, die Stille im Naturschutzgebiet Pöllatal in Rennweg genießen. Eine gemütliche Schneeschuh-Wanderung im ruhigen und traumhaft verschneiten Pöllatal. Ein Highlight der Tour ist der wärmende Glühwein in der idyllischen Schoberblickhütte.

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT



Schneeschuhwandern Pöllatal | © TourismusregionKatschberg

Wochentag:	**Mittwoch** (Mitte Dezember 2022 – Ende März 2023)
Ausgangspunkt:	Parkplatz 1 Grillplatz, Pöllatal
Startzeit | Dauer:	14 Uhr | 1,5 – 2 Stunden
Preis:	Erwachsene und Kinder: € 30,–
Leistung:	• Geführte Schneeschuhwanderung mit qualifiziertem Guide • Glühwein bei der Schoberblickhütte • Leihgebühr für Schneeschuh-Ausrüstung gegen Aufpreis
Führung in folgenden Sprachen:	

Anmeldung | Buchung:

bis 12 Uhr am Vortag
Tourismusbüro Katschberg
+43 4734 / 630
urlaub@katschberg.at

Das Knirschen der Schneeschuhe und das gelegentliche Zwitschern von Meise, Fink und Co, begleiten Winterwanderer als Geräuschkulisse auf dieser Tour durch das tief verschneite Pöllatal. Ansonsten ist es ruhig, gedämpft vom Schnee liegt die glitzernde Landschaft wie ein schlafendes Gemälde da. Vom Parkplatz 1 (Grillplatz) im Pöllatal, geht es ca. 40 Minuten gemütlich durch das verschneite Naturschutzgebiet, begleitet von einem erfahrenen Wanderführer mit Geschichten für Groß und Klein aus der Region. Anschließend wartet bei der Schoberblickhütte ein wärmender Punsch an. Nach dem Aufenthalt bei der Schoberblickhütte und der gemütlichen Schneeschuhwanderung geht es anschließend wieder zurück zum Parkplatz.

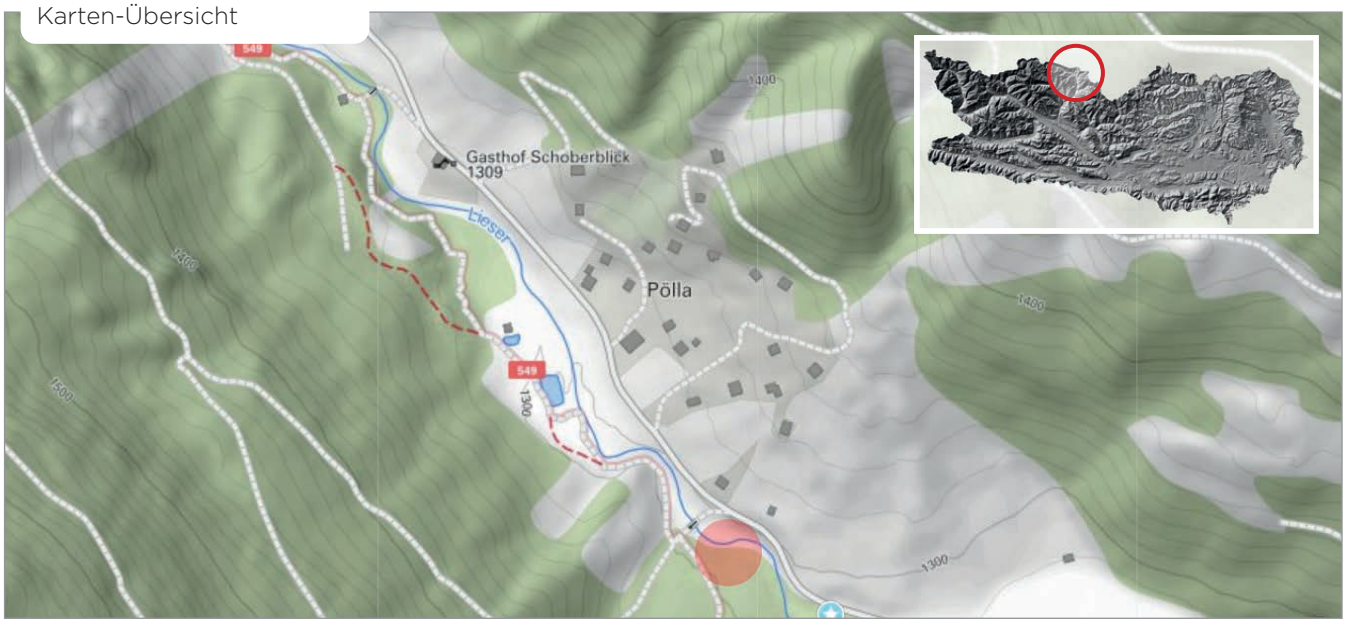
Besondere Hinweise:
Warme Kleidung & sehr festes, schneetaugliches Schuhwerk.
Schneeschuh-Ausrüstung gegen Aufpreis.

Guide | Betreuung:
Gottfried Krabath, Ski- & Sportschule Krabath



„Es ist etwas ganz Besonderes, den Gästen diese wunderschöne Naturlandschaft näher zu bringen. Das Pöllatal ist im Sommer und im Winter immer einen Ausflug wert!“

Karten-Übersicht



KÄRNTEN Mittelkärnten

Tourismusregion Mittelkärnten - Landschaftsschutzgebiet Längsee

VOM EHRWÜRDIGEN STIFT IN DEN WALD DER RÄUBER

Hoch über dem Landschaftsschutzgebiet Längsee thront das Stift St. Georgen – im imposanten Innenhof startet die Wanderung. Entlang des Ostufers geht es in Richtung Wolschart-Wald bis zur Kirche Maria Wolschart. Nach einer kurzen Rast und Besichtigung der kleinen Kirche wird in der Dämmerung der Retourweg im Fackelschein angetreten.

SCHUTZGEBIETS-GEPRÜFT



Stift St. Georgen am Längsee | © ARGE Naturerlebnis; Michael Stabentheiner

Wochentag:	**Donnerstag** (09. und 23. Februar 2023)
Ausgangspunkt:	Stift St. Georgen am Längsee
Startzeit | Dauer:	15 – ca. 18 Uhr | Gehzeit ca. 2 Stunden
Preis:	Erwachsene: € 20,– | Kinder (6 – 12 Jahre): € 5,–
Leistung:	• Geführte Natur- und Kulturerlebniswanderung • Heißgetränk mit Keksen • Besichtigung Kirche Maria Wolschart • Rückwanderung mit Fackeln
Führung in folgenden Sprachen:	

Anmeldung | Buchung:

bis jeweils 12 Uhr am Vortag
Tourismusregion Mittelkärnten GmbH
Unterer Platz 10
9300 St. Veit/Glan
+43 4212 / 456 08
office.tourismus@kaernten-mitte.at

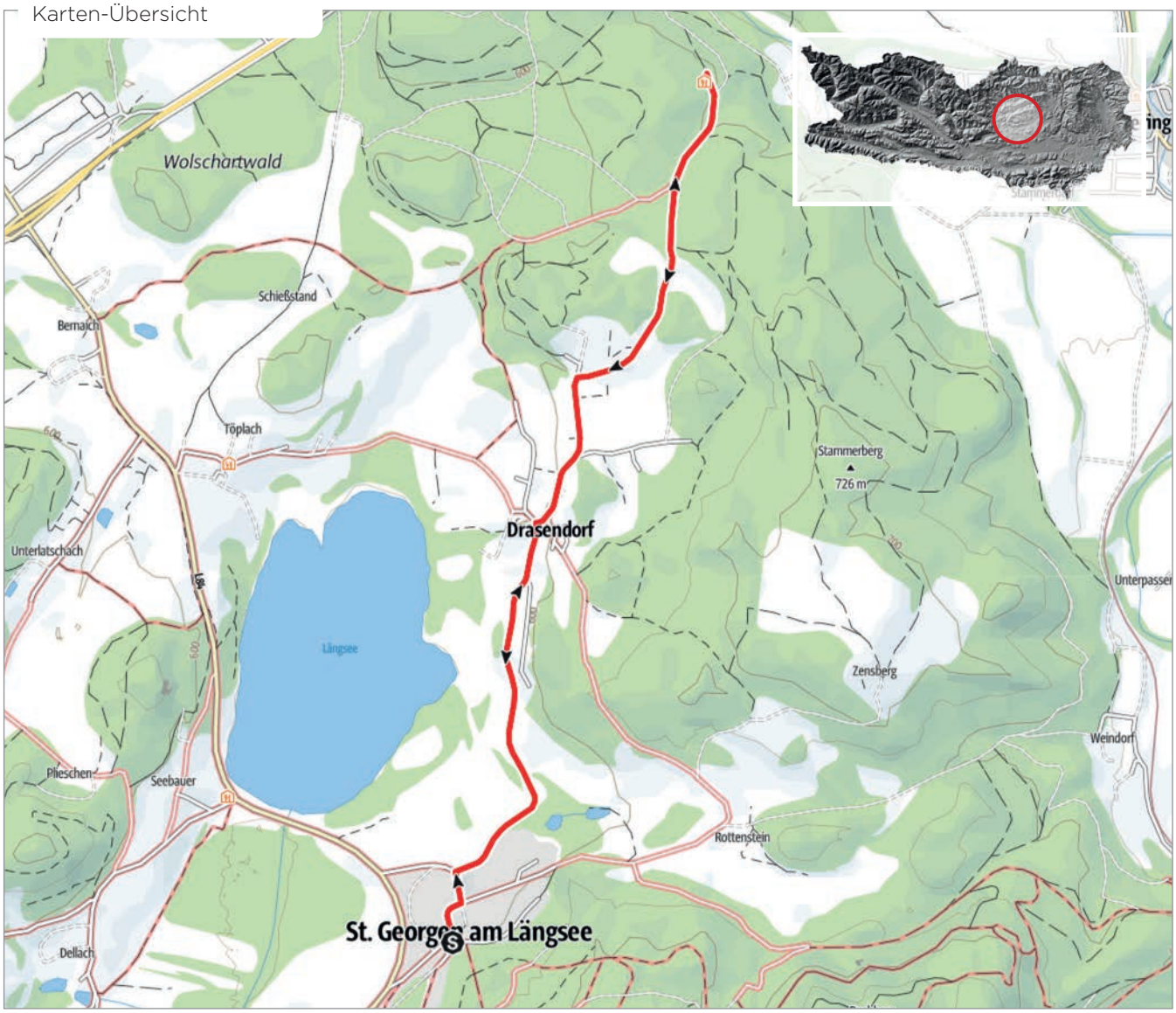
KÄRNTEN
Mittelkärnten

Im Innenhof des beeindruckenden Stiftes und ehemaligen Benediktinerinnenklosters St. Georgen begrüßt Sie Ihr Natur Aktiv Guide und lässt Sie eintauchen in die spannende Geschichte dieses spirituellen Zentrums. Nach einem Blick über das Landschaftsschutzgebiet und den idyllischen Längsee führt die Wanderung entlang des Ostufers in Richtung Wolschart-Wald, wo einst berüchtigte Räuber, die „Wolscharter Lötter", hausten. Bei einem Heißgetränk erfahren wir mehr über die einstigen Geschehnisse dieses düsteren Waldes. Nach der Besichtigung der Kirche Maria Wolschart geht es im romantischen Fackelschein zurück zum Ausgangspunkt.

Besondere Hinweise:
Gutes Winterwander-Schuhwerk, Wanderstöcke, keine Wanderung bei vereistem Wanderweg!

Guide | Betreuung:
Die Führung erfolgt durch einen Natur Aktiv Guide/Bergwanderführer

Karten-Übersicht



Magische Momente in Kärntens ausgezeichneter Natur

MAGISCHE MOMENTE IM SOMMER

Auch im Sommer 2023 erwarten einen in Kärnten Naturerlebnisse der besonderen Art. Hier darf man sich zwischen erhabenen Bergen und kristallklaren Seen wieder als Teil der Natur erfahren. Kanutouren, Genusswanderungen, Bootsfahrten oder Biketouren führen in ausgesuchte Naturparadiese Kärntens und schenken Magische Momente, die die Sinne weiten.

www.berglust.at



Knappensee, Drautal | © Franz Gerdl



Umfrage zum Urlaubsland Österreich

Feedback geben und gewinnen!
tmona.at/39ty

T - MONA
Tourismus-Monitor Austri

Bahnhof-Shuttle Kärnten
Sie reisen mit der Bahn? Kein Problem, unsere Shuttles bringen Sie von zahlreichen Bahnhöfen in Kärnten direkt zu rund 6.000 Unterkünften oder zu einem der rund 300 Ausflugsziele in Kärnten.
www.bahnhofshuttlekaernten.at
www.oebb.at | www.bahn.de

Urlaubsinformation Kärnten
Tel.: +43 463 3000
E-Mail: info@kaernten.at
www.kaernten.at

Der Süden Österreichs